

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2020/073

Fachbereich/Amt: II - Bürgeramt
Bearbeiter-in/Tel.: Herr Tapken / 604-320

Datum: 11.05.2020

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für das Feuerlöschwesen	02.06.2020	öffentlich
Verwaltungsausschuss	30.06.2020	nicht öffentlich

Einführung einer Lebensretter-Karte für Bad Zwischenahn hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2019

Beschlussvorschlag:

Die gemeindlichen Vergünstigungen für die im Ehrenamt tätigen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, der DLRG und des DRK werden von den auf Kreisebene eingeführten Vergünstigungen für Inhaber der Niedersächsischen Ehrenamtskarte mit erfasst.

Sachverhalt:

Die politischen Bestrebungen zur Einführung einer Lebensretter-Karte in der Gemeinde entstanden zeitlich parallel zu den Forderungen und zunächst unklaren Überlegungen, eine Ehrenamtskarte im Landkreis Ammerland einzuführen. Der Landkreis hat die Nds. Ehrenamtskarte aber zwischenzeitlich eingeführt. Nachdem letzteres nun erfolgt ist, wird zur Vermeidung von Wiederholungen Bezug genommen auf die Beratungen zur Nds. Ehrenamtskarte im Landkreis Ammerland und die Beteiligung der Gemeinde (KultSportA 27.05.2020, BV/2020/050).

Die im Ehrenamt tätigen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, des DLRG und des DRK, welche die Voraussetzungen erfüllen, können die die Nds. Ehrenamtskarte bekommen und die gemeindlichen Vergünstigungen (siehe auch Beratung im Kultur- und Sportausschuss am 26.05.2020) in Anspruch nehmen. Eine separate Lebensretter-Karte ist deshalb nicht erforderlich.

Eine separate Lebensretter-Karte auf Gemeindeebene wäre letztlich mit Verwaltungsaufwand verbunden und löst einen zusätzlichen Personalbedarf aus. Denn eine zusätzliche Aufgabe ist im eng bemessenen Stundenumfang der Feuerwehrsachbearbeitung nicht darstellbar.

Die körperliche Fitness spielt im Feuerwehrdienst eine besondere Rolle. Ein Zuschuss für Fitness-Studio-Mitgliedschaften (Hansefit) für die Mitglieder der Einsatzabteilungen der gemeindlichen Wehren würde sich, sofern ein solcher Bedarf besteht, auch ohne eine besondere Karte realisieren lassen. Dieser Wunsch wurde auch aus den Reihen aktiver Feuerwehrleute angeregt. Allerdings wäre hier mit beträchtlichen Kosten zu rechnen, so dass diese Überlegungen angesichts der unklaren Finanzsituation aufgrund der Corona Pandemie zurückgestellt werden sollten.

Externe Anlagen:

Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2019 zur Einführung einer Lebensretter-Karte